

fröwe Sophie sine wirtin und sprach ich
lieber herre und wirt sal zu ysenach zu
sente Katharinen legin in der stalle dy her
selber gestift hat und die lebun labe sine wi
grafft dar geborn hat do wider beriff sich
der apt gar heftiglich es halff aber nicht dy
lantgraffin was ouch zu mechtig was do
geschach das geschach wider recht doch
glaubin war genzlich das dy stat der be
grafft den werper nicht geheiligin mag
weun also wenig den gurgin ruchen
sine kostliche bigrafft an der selen vor ge
wagun mag also wenig schadet deme ar
men sine arme bigrafft war ouch dy got
bescheret hat Von der hererschaft lant
graffin lidenigis und wie her vornunde
her nu lantgraffe wart syner geswisser
herman gesterbin was regirte nach
ouch sin erste geborne son lantgraffe her
ludering und wart vornunde syner ge
wisser wenn her nu wol komen was zu
dem iare der vornunfft Suse was her ein
jungeling von adele und von liplicher her
ligheit do her nu quam zu dem bliende
alder syner hogint do erschein yn am dy
vogint alen großer gute und milde herin
herzigkeit wie wol das her Jung were doch
gip her gute bilde den alden von gemer
gunt und lere wart her erbaet von kaiser
frederiche yn furstlicher würdigheit und
besah den furstlichen stuel der hererschaft
sinec unter me wol her yn der ersten unwe